

verschiedenen Ländern notiert P. Gabriel Meier als Nachtrag zu Gottlieb, Ueber mittelalterliche Bibliotheken (Centralbl. für Bibliothekswesen 20, 16—32). M. Kr.

8. Bruno Albers O. S. B. in Monte-Cassino theilt im Centralblatt für Bibliothekswesen 20, 370 ff. zwei unveröffentlichte Bücherverzeichnisse s. XI und XIII mit. Sie stammen aus den Hss. Cod. Barb. XI, 120 und Clm. 14765, wo sich auch eine Reihe ungedruckter Mönchsordnungen finden, deren Veröffentlichung in den *Constitutiones monasticae* II bevorsteht (vgl. Albers, *Le plus ancien coutumier de Cluny* in der *Revue Bénédictine* XX [1903], 174—184). M. Kr.

9. M. Manitius veröffentlicht (Centralbl. für Bibliothekswesen 20, 3—16. 87—115. 161—172) aus Clm. 14397 die sämtlich 1347 verfassten und noch unpublierten Verzeichnisse der Bibliotheken von vier Regensburger Klöstern und zwei Stiftungen (Pruel, Prüfening) in unmittelbarer Nähe, ferner aus Clm. 7426 den s. XIV geschriebenen Katalog von Indersdorf, aus Clm. 12643 den der Ranshofener Bibliothek. M. Kr.

10. Der von Ph. Lauer, *Bibl. de l'école des chartes* LXIII, 501—514 (vgl. N. A. XXVIII, 757 n. 326) veröffentlichte Handschriftenkatalog eines S. Arnulf-Klosters vom Jahre 1673 entstammt nicht Saint-Arnoul de Crépy, sondern S. Arnulf in Metz. Zahlreiche darin aufgeführte Hss. befinden sich heute auf der Metzger Stadtbibliothek und lassen sich leicht identifizieren mit Hilfe des Kataloges von Quicherat (*Catalogue général des mss. des bibl. publ. des départements* V, 1879); z. B. entsprechen die Nummern des alten Verzeichnisses 9. 12. 13. 41. 53. 66 den Metzger Hss. n. 652. 523. 527. 395. 306. 195. W. L.

11. Der zweite Band der zweiten Abtheilung (Codd. electorales) von Valentin Rose's Verzeichnis der latein. Hss. der Kgl. Bibliothek zu Berlin (1903) bringt in 855 Nummern mit den Gesamttiteln 'B. Kirche und Kloster' und 'C. Erinnerung und Erbauung' zunächst unter 'Canones' die Quellen, deren Bearbeitungen, und die Schriften vom Rechtsverfahren, sodann eine Reihe älterer und späterer Hss., deren Inhalt verschiedene Zweige des Kirchendienstes begreift. Von diesen seien genannt: sieben Glieder der Prachthss. des Mindener Doms (s. XI), darunter n. 692 *Liber hymnorum*, n. 694 *Liber hymnorum Notkeri Balbuli* mit einem Verzeichnis von N.'s Sequenzen aus der für